

# In jedem Kind steckt ein Künstler

**MUSICAL** „Die Schöne und das Biest“ im Brunosaal – Vorbereitungen dauerten fast ein Jahr

VON ROLAND MEURER

**Klettenberg.** „Ene mene Schweinekringel, pack dir schnell den Prinzenschlingel.“ Ein kurzer Wink mit dem Zauberstab, ein zackiges „hex, hex“ hinterher – und schon ist der kaltherzige Prinz Leopold von Falkenstein auf der Bühne des Brunosaals in ein furchterregendes Biest verzaubert. Anders als in der ursprünglichen Fassung von Walt Disneys Musical-Klassiker „Die Schöne und das Biest“ hat der verzauberte Prinz in der gleichnamigen Kinderversion des Musicals mit dem Roboter P202 einen engen Vertrauten an seiner Seite.

Der soll nämlich dem grauslichen Biest nicht nur zu einer geeigneten Frau verhelfen, sondern gleichzeitig auch die trübe Stimmung im Schloss etwas aufhellen. Die moderne Musical-Version kommt gut an beim Publikum und natürlich auch bei den rund 50 mitwirkenden Kindern. Denn schließlich hatten die sich fast ein Jahr lang auf den großen Auftritt vor mehr als 600 Besuchern vorbereitet.

Lustige Texte auf Melodien aktueller Pophits und bekannter Kinderlieder, dazu flotte Dialoge

„Alles haben die Kinder mitgestaltet und so ihr eigenes Musical entworfen

Nicola Rowedder

und fetzige Tänze hatten sich die Mädchen und Jungen im Alter von vier bis 14 Jahren mit ihrer Projektleiterin Nicola Rowedder von „Funtastico“ ausgedacht. In märchenhaft-fantasievollen Kostümen wirbelten die schöne Bella (Anna Körfer) und das Biest (Luna Reiter) neben Elfen, Wölfen, Geistern, Marienkäfern und vielen anderen Märchengestalten über die Bühne.

Ob Kostüme oder Schlosskulisse, ob Sprechtexte oder auch gesangliche Interpretationen: „Alles haben die Kinder mitgestaltet und



Tolle Choreographien und Kostüme bot das Kindermusical bei der Aufführung im Brunosaal. Fotos: Meurer



Eine der jüngsten Darstellerinnen im Elfenkostüm

so ihr eigenes Musical entworfen“, sagt Nicola Rowedder.

Unter dem Titel „Kinder machen Musical“ veranstaltet die Sozialpädagogin neben Ferien-Workshops einmal im Jahr eine Musicalproduktion, die im Wesentlichen auf drei Säulen basiert: Musik und Gesang, Tanz und Theater.

„Bei uns gibt's kein Casting“, sagt Rowedder. Mitmachen kann jeder. Sie ist davon überzeugt, dass „jeder etwas ganz Besonderes ist und in jedem ein kreativer Geist und ein Künstler steckt“. Die angebotenen Musikkurse werden vom Förderverein „Kölner Kinder stark machen“ unterstützt, indem die Kursgebühren für förderbedürftige Familien vom Förderverein übernommen werden.

Für jedes Kindermusical sucht Rowedder mit den Kindern ein thematisch passendes Hilfsprojekt aus, das finanziell unterstützt wird. Bei den beiden Aufführungen von „Die Schöne und das Biest“ sammelten die Kinder 1000 Euro für ein Straßenkinderprojekt in St. Petersburg.

**Für das neue Kindermusical** „Dschungelbuch“ werden noch Kinder gesucht. Die Proben beginnen am Mittwoch, 15. April, in der evangelischen Kirchengemeinde Sürth-Weiss, Auferstehungskirch-

Anzeige

**Kölner Immobilienmesse**

Samstag, 25.04.2015 · 10–18 Uhr · Gürzenich Köln

Wohnen & Leben in der Region

**Dipl.-Yw. Thomas Tewes**

Hauptgeschäftsführer  
Kölner Haus- und Grundbesitzerverein  
von 1888  
Hohenzollernring 71-73  
50672 Köln

„Vor dem Hauskauf gilt: Erst zum Kölner Haus- und Grundbesitzerverein und sich beraten lassen. Damit Sie auch verstehen, was Sie am Ende unterschreiben!“

weg 7 und am Donnerstag, 16. April, im Fidelio Sülz, Gustavstraße 4. Abschluss des Projektes bilden im kommenden Jahr zwei Aufführungen im Brunosaal. Weitere Informationen gibt es im Internet.

[www.funtastico-musical.de](http://www.funtastico-musical.de)